

Allgemeine Geschäftsbedingungen und Widerrufsbelehrung

für Weiterbildungsmaßnahmen an der MEDii GmbH – Private Fortbildungsakademie Dresden

1 Geltungsbereich

1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte über Weiterbildungsmaßnahmen an der MEDii GmbH - Private Fortbildungsakademie Dresden (nachfolgend MEDii genannt).

1.2 Änderungen dieser Geschäftsbedingungen, die durch die MEDii vorgenommen wurden, werden den Vertragspartnern schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn der Vertragspartner seinen schriftlichen Widerspruch nicht innerhalb von 4 Wochen nach Bekanntgabe erhebt.

2 Vertragsgegenstand

2.1 Die Vertragsparteien vereinbaren die Zusammenarbeit in einem spezifischen individuellen Weiterbildungsvertrag, in dem die Rahmendaten der jeweiligen Bildungsmaßnahme aufgeführt sind.

2.2 Als Vertragspartner kommen ausschließlich volljährige oder juristische Personen in Frage.

3 Zustandekommen des Vertrages

3.1 Ein Vertrag kommt zustande, wenn ein von beiden Seiten bestätigtes Angebot in Schriftform bei der MEDii vorliegt.

3.2 Der Gegenstand des Vertrages ist eine Fortbildungsmaßnahme deren Bezeichnung, Dauer und Kosten im jeweiligen Angebot enthalten sind.

3.3 Der Teilnehmer ist verpflichtet, alle erforderlichen Daten vollständig und korrekt bei der Anmeldung zu einer Fortbildungsveranstaltung der MEDii zur Verfügung zu stellen.

4 Vertragsdauer

4.1 Die Vertragsdauer ist jeweils im Vertrag geregelt. Sie beginnt am ersten Fortbildungstag und endet automatisch am letzten Fortbildungstag.

5 Rücktritt und Kündigung

5.1 Die MEDii kann die Fortbildungsmaßnahme stornieren, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bei höherer Gewalt oder plötzlicher Krankheit des Referenten. Eine schriftliche Mitteilung erfolgt umgehend an die betroffenen Teilnehmer. Geleistete Zahlungen werden sofort in voller Höhe erstattet. Schadenersatzansprüche können daraus nicht geltend gemacht werden, soweit die MEDii nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt hat.

5.2 Die Teilnehmer können bis zu 30 Tagen vor Vertragsbeginn den Vertrag kündigen, ohne dass dafür Kosten berechnet werden. Bei einer Kündigung zwischen dem 29. Tag und dem Vortag des Vertragsbeginnes wird eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 25 Euro (abweichend für die Seminare "Rückenschullehrer" i. H. v. 35 Euro sowie "Bobath-Grundseminar" i. H. v. 200 Euro) durch die MEDii berechnet. Bei Abwesenheit / Stornierung / Abbruch ab Beginn der Fortbildungsmaßnahme ist die

volle Seminargebühr zu entrichten. Anteilige Erstattungen bei Abbruch erfolgen nicht. Diese Gebühren entfallen, wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird und dieser auch an der vertraglich vereinbarten Maßnahme zu gleichen Konditionen teilnimmt.

5.3 Die Kündigung ist grundsätzlich in schriftlicher Form bei der MEDii einzureichen. Für die Berechnung der Frist gilt der folgende Werktag nach Eingang der Kündigung bei der MEDii. Sie erhalten grundsätzlich eine schriftliche Kündigungsbestätigung.

6 Leistungsumfang

6.1 Bei den von der MEDii zu erbringenden Leistungen handelt es sich ausschließlich um die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen, deren Bedingungen im Vertrag gem. Pkt. 3 geregelt sind.

6.2 Die Auswahl der Lehrkräfte erfolgt durch die MEDii. Als Lehrpersonal werden Honorarprofessoren verpflichtet, die die erforderlichen Qualifikationen besitzen. Für die Teilnehmer ergibt sich kein Rechtsanspruch auf einen bestimmten Dozenten.

6.3 Die Teilnehmer erhalten bei erfolgreichem Abschluss der Fortbildungsveranstaltung und bezahlter Teilnahmegebühr eine Teilnahmebescheinigung, bzw. nach einer Abschlussprüfung ein entsprechendes Zertifikat ausgehändigt. Für den Versand dieser Unterlagen, sowie die Erstellung von Ersatzdokumenten wird eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 10,00 Euro erhoben.

7 Datenschutz

7.1 Die von den Teilnehmern und Vertragspartnern zur Verfügung gestellten Daten werden ausschließlich für den Vertragsgegenstand der MEDii und dem jeweiligen Leistungserbringer verarbeitet und gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

8 Haftung

8.1 Die MEDii haftet in Fällen des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen. Der Schadensersatzanspruch für die leicht fahrlässige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit gehaftet wird. Für das Verschulden von Erfüllungsgehilfen haftet die Gesellschaft in demselben Umfang.

8.2 Die Regelung des vorstehenden Absatzes (8.1) erstreckt sich auf Schadensersatz neben der Leistung, den Schadensersatzanspruch statt der Leistung und den Ersatzanspruch wegen vergeblicher Aufwendungen, gleich aus welchem Rechtsgrund, einschließlich der Haftung wegen Mängeln, Verzugs oder Unmöglichkeit.

9 Zahlungsbedingungen

9.1 Die Zahlung der im Vertrag festgelegten Teilnehmergebühren ist grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt fällig, jedoch vor Seminarbeginn. Sollte die Zahlung nicht fristgerecht auf dem angegebenen Firmenkonto eingehen, behält sich die MEDii vor, ab der Mahnstufe 2 eine Mahngebühr i. H. v. 5 Euro je Mahnung zu erheben. Darüber hinaus behält sich die MEDii vor, zusätzlich gem. § 288 (1) BGB Verzugszinsen von 5 Prozentpunkten für Verbraucher, bzw. § 288 (2)

BGB von 8 Prozentpunkten für Kaufmänner (gem. 343 HGB), über dem aktuellen Zinssatz der EZB zu berechnen.

10 Gerichtsstand

10.1 Für die vertraglichen Vereinbarungen zwischen den Parteien gilt ausschließlich deutsches Recht.

10.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Leistungen und Auseinandersetzungen ist ausschließlich der Sitz der MEDii.

11 Sonstige Bestimmungen

11.1 Änderungen, Ergänzungen und Nebenabreden bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

11.2 Eine Änderung des Punktes 11.1 bedarf ebenfalls der Schriftform.

12 Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von den Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die den wirtschaftlichen Interessen der Vertragsparteien am nächsten kommt und die den übrigen vertraglichen Vereinbarungen nicht zuwider läuft.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Absatz 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an:

MEDii GmbH - Private Fortbildungsakademie Dresden
Freibergerstraße 39
01067 Dresden

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z. B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ergänzung für Anmeldungen, wenn Ihre 14-tägige Widerrufsfrist erst nach Seminarbeginn endet

Ich bin einverstanden und verlange ausdrücklich, dass Sie vor Ende der Widerspruchsfrist mit der Ausführung der beauftragten Bildungsmaßnahme beginnen. Mir ist bekannt, dass ich bei vollständiger Vertragserfüllung durch Sie mein Widerrufsrecht verliere.

Ende der Widerrufsbelehrung

Stand 08/2015